

Deutschland-Zweibrücken: Dienstleistungen der Verwaltung
OJ S 201/2023 18/10/2023
Auftragsbekanntmachung
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadt Zweibrücken - Zentrale Vergabestelle -
Postanschrift: Schillerstr. 4-6
Ort: Zweibrücken
NUTS-Code: DEB3A Zweibrücken, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 66482
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Zentrale Vergabestelle Stadt Zweibrücken
E-Mail: zentralevergabestelle@zweibruecken.de
Telefon: +49 6332/871308
Fax: +49 6332/871310
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <http://www.zweibruecken.de>

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E36349125>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Quartiersmanagement "Sozialer Zusammenhalt - entlang des Hornbachs/Breitwiesen"

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

75100000 Dienstleistungen der Verwaltung

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Im Integrierten Entwicklungskonzept (IEK) „Sozialer Zusammenhalt – entlang des Hornbachs / Breitwiesen“, das im Zuge der Vorbereitenden Untersuchungen erstellt wurde, wurde als zentrale Maßnahme ein Quartiersmanagement vorgeschlagen. Im Rahmen des kommunalen Abstimmungsprozesses zum IEK wurde mit dem Quartiersmanagement direkt zu Beginn des Umsetzungszeitraums gestartet, um so die optimale Betreuung und Begleitung der baulichen Maßnahmen mittels Bürgerbeteiligungsverfahren im Quartier gewährleisten zu können. Ziel ist es, ein langfristiges, kontinuierliches Quartiersmanagement fortzuführen. Es wird für die Dauer von 24 Monaten die Weiterführung des Quartiersmanagements vor Ort ausgeschrieben, das den Grundstein für die begonnene und die weitere Arbeit garantieren soll.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 236 400,00 EUR

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

75100000 Dienstleistungen der Verwaltung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB3A Zweibrücken, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Stadtgebiet 66482 Zweibrücken

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Quartiersmanagement:

-Steuerungsunterstützung

-Konzeptionelle Arbeit

-Fachliche Qualifikation

-Vor-Ort-Präsenz

-Bürgerbeteiligung

-Öffentlichkeitsarbeit

-Übergreifenden Aufgabenstellung

-Zusammenarbeit mit der Auftraggeberin

Ausführliche Informationen siehe Leistungsbeschreibung

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Auftragskonzept / Gewichtung: 40%

Qualitätskriterium - Name: Referenzprojekte / Team / Gewichtung: 25 %

Preis - Gewichtung: 35 %

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 141 176,47 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Das Formular 124 LD (Eigenerklärung zur Eignung) ist vollständig auszufüllen.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 16/11/2023 Ortszeit: 10:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/12/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 16/11/2023 Ortszeit: 10:00

Ort:

Rathaus der Stadtverwaltung Zweibrücken

Schillerstraße 4-6

66482 Zweibrücken

A219

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Bieter sind nicht zugelassen (§55 VgV)

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

- Auskunftswünsche, Hinweise und Bieterfragen zu den Vergabeunterlagen sind elektronisch über die Bieterkommunikation der Vergabeplattform Subreport (www.subreport.de/E36349125) zu machen.
- Bieterfragen sollten bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden.
- Angebote sind ausschließlich elektronisch in Textform über www.subreport.de/E36349125 einzureichen. Die Angebotsabgabe per Mail oder in Papierform ist nicht zugelassen.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postanschrift: Stiftstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlvw.rlp.de

Telefon: +49 6131162234

Fax: +49 6131162113

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

§ 160 GWB: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Postanschrift: Stiftstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de

Telefon: +49 6131162234

Fax: +49 6131162113

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

13/10/2023